Kreisliga Herren

TTC Hutbergen II : TSV Embsen
Montag, 13.02.2023, 20:00 Uhr

TSV Embsen stockt Punktekonto in der Kreisliga Herren auf

Großer Jubel herrschte am Montagabend, als das Schlussdoppel Schmeelk / Budelmann nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des TSV Embsen im Match der Kreisliga Herren einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TTC Hutbergen II, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:33) hinnehmen musste. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 9:11.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Beyeler / Luttmann, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sattler / Ditzfeld verloren. Das musste man neidlos anerkennen. In vier Sätzen gewannen Fehsenfeld / Lüke gegen Schmeelk / Budelmann und gaben dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Hin und her schaukelte das Match zwischen Oehlerking / Wälz und Schmeelk / Oetjen, bevor das 2:3 feststand. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. In toller Verfassung präsentierte sich Eckhard Beyeler im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Dennis Budelmann. Chancenlos war Karsten Luttmann gegen Sascha Schmeelk nicht, aber mehr als ein 9:11, 5:11, 11:7, 8:11 war nicht zu holen. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim nachfolgenden Sieg in vier Sätzen gegen Jannik Ditzfeld kam Markus Fehsenfeld nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Wenig Chancen ließ Stephan Oehlerking im Anschluss beim 11:7, 11:9, 11:8 seinem Gegner Joscha Sattler. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim 3:0-Erfolg gelang es Ralf Wälz den Gastspieler Matthias Oetjen in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ein Satz reichte nicht, weshalb Andre Lüke die Partie gegen Jürgen Schmeelk, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TTC Hutbergen II und des TSV Embsen in die Box. Eckhard Beyeler verlor daraufhin sein Spiel gegen Sascha Schmeelk unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Karsten Luttmann die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Dennis Budelmann abgab und eine Niederlage kassierte. Markus Fehsenfeld gegen Joscha Sattler hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Mittlerweile stand es damit 4:8. 3:2 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Stephan Oehlerking und Jannik Ditzfeld die Schläger kreuzten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Jürgen Schmeelk zeigte Ralf Wälz seinem Gegner die Grenzen auf. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Andre Lüke und Matthias Oetjen, das Andre Lüke letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Auch

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.02.2023 (08:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Beyeler / Luttmann ihren Gegnern Schmeelk / Budelmann letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der TTC Hutbergen II in der Saison nun 3 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 23.02.2023 gegen den TSV Posthausen bevor. Für den TSV Embsen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Baden am 17.02.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:11 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTC Hutbergen II
Doppel: Beyeler / Luttmann 0:2, Fehsenfeld / Lüke 1:0, Oehlerking / Wälz 0:1
Einzel: E. Beyeler 0:2, K. Luttmann 0:2, M. Fehsenfeld 1:1, S. Oehlerking 2:0, R. Wälz 2:0, A. Lüke 1:1
TSV Embsen
Doppel: Schmeelk / Budelmann 1:1, Sattler / Ditzfeld 1:0, Schmeelk / Oetjen 1:0
Einzel: S. Schmeelk 2:0, D. Budelmann 2:0, J. Sattler 1:1, J. Ditzfeld 0:2, J. Schmeelk 1:1, M. Oetjen 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 14.02.2023 (08:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").